nung, in Geometrie, Algebra, in der einfachen und doppelten Buchführung Geographie, in deutscher, englischer und französischer Sprache, in Stenographie, sowie im Gesang, Turnen unter Leitung des Turnwarts Hrn. Menzel. Im Winter finden Donnerstags u. Sonntags regelmäßig Vorlesungen geschichtlichen, naturwissenschaftlichen, ästhetischen u. a. Inhalts statt. Der Verein besitzt eine Bibliothek von gegen 5000 Bänden, eine Sammlung von Gypsabdrücken sowie von chemischen und physikalischen Apparaten, eine Vertrauens- und Darlehnskasse, eine Liedertafel und einen Schachklub. Präses ist gegenwärtig Hr. G. M. Richter.

Bildungsverein, Schulwissenschaftlicher. Besteht seit dem 20. April 1825 und zählt zur Zeit 270 ordentliche Mitglieder (sämmtlich Lehrer) 230 befördernde und 9 Ehrenmitglieder. Versammlungen der Mitglieder jeden Sonnabend, Abends 7 Uhr, im großen Hörsaale des Gymnasiums. Den Vorstand bilden die Herren Schulrath Th. Hoffmann, Ehrenpräsident, Johs. Halben, Präses; Ed. Förster, Vicepräses; C. Hoffmann und F. Neumann, Bibliothekare; F. Wunstorf, Vorsteher des Lesecirkels; H. Schunck, Rechnungsführer; D. Schlie, Schriftführer; J. C. T. Graack, H. T. A. Roßner und C. H. H. Bäßler, Deputirte. Besitzt eine Bibliothek, sechs Lesecirkel und ein auch von Nicht-Mitgliedern gegen höchst billige Vergütung zu benutzendes reichhaltiges Schulmuseum z. Z. befindlich Domstraße 11, erste Etage. Unterhält eine Kranken- und Sterbekasse und eine Unterstützungskasse für hülfsbedürftige Lehrer-Wittwen und Waisen (S. diese Artikel). Die Gesang-Section (Polyhymnia) für gemischten Chor, versammelt sich Dienstags von 8—10 Uhr, unter Leitung des Hrn. C. G. Jahncke, die Turn-Section hält ihre Uebungen Dienstags und Freitags von 7½—9½ Uhr unter Leitung des Hrn. H. Rödelius. Ein Jahresbericht über die Thätigkeit des Vereins wird Ende April ausgegeben.

Buchdrucker-Verein in Hamburg-Altona. Präses: Friedrich Erdmann Schulz, 2. Alsterstraße 47, Hs. 5, Rendant: Th. Waller, Valentinskamp, Pl. 54, Hs. 5, I. Dieser Verein, der sowohl Buchdrucker-Prinzipale als Gehülfen zu Mitgliedern hat, ist auf Freizügigkeit und Gegenseitigkeit basirt. Wer auswärts einem auf gleicher Grundlage beruhenden Vereine angehört, findet hier unter Anrechnung aller seiner dort erworbenen Rechte Eintritt. Die Hauptzwecke des Vereins sind: materielle Unterstützung seiner Mitglieder in verschiedenen Fällen und Wahrnehmung der geistigen Interessen derselben. Diese Zwecke werden erreicht durch eine Kranken- und Sterbecasse, eine Invalidencasse, eine Wittwencasse, eine allgemeine Casse, die zu verschiedenen Zwecken dient, und die Zusammenkünfte der Mitglieder im Vereinslocal (Borgert's Clublocal, Schauenburgerstraße 14), welches jeden Sonntag-Morgen von 10—1 und jeden Sonnabend-Abend von 9—11 Uhr geöffnet ist. Daselbst befinden sich Fach- und Unterhaltungsblätter ausgelegt. Der Verein besitzt eine Bibliothek von ca. 4500 Bänden theils unterhaltenden, theils wissenschaftlich-belehrenden Inhalts.

Buchhändler-Verein, Hamburg-Altonaer, gegründet im Februar 1860. Zweck desselben ist: durch regelmäßig wiederkehrende Zusammenkünfte Gelegenheit zu geschäftlichen Besprechungen zu bieten und ein angenehmes collegialisches Verhältniß zu fördern. Die regelmäßigen Versammlungen finden an den, in jeder letzten Jahresversammlung für das nächste Jahr festzusetzenden Tagen (in der Regel am ersten Donnerstag der Monate September bis April) statt. Zur Theilnahme an dem Verein kann jeder Buch- oder Musikhändler von einem Mitgliede an den Vereinsabenden in Vorschlag gebracht werden und wird dann in der nächsten Versammlung durch Ballotement über die Aufnahme desselben entschieden. Die Fachbibliothek ist bei dem Vorstandsmitgliede Herrn A. Nodot (Firma Hoffmann & Campe) aufgestellt. Vorstand für 1880: Erster Vorsitzender: Herr Carl Gaßmann, Hamburg; zweiter Vorsitzender: Herr Otto Meißner, Hamburg; erster Schriftführer: Herr Lucas Graefe, Hamburg; zweiter Schriftführer: J. Harder, Altona; Cassirer: Herr Chr. Boysen, Hamburg; Archivar: Herr Aug. Nodot (Hoffmann & Campe), Hamburg; Schiedsrichter: Herr Ad. Lehmkuhl, Altona, Herr G. A. Laeisz, Hamburg, Herr Joh. Nissen, Wandsbeck. Das Versammlungslocal ist Bartels Hotel, Poststraße.

Buchhändler-Verein, jüngerer, Hamburg-Altona's, „Sphynx", gegründet am 24. August 1862. Bezweckt die Förderung der Collegialität und sucht durch Vorträge und Besprechungen buchhändlerische Fragen zu erörtern. Die Versammlungen finden jeden Dienstag-Abend im Locale des Hrn. J. Hass, Börsenbrücke 2, statt, woselbst sich auch der Briefkasten des Vereins befindet. Mitglied kann jeder Buchhandlungsgehülfe werden. Im Besitze des Vereins befinden sich eine Bibliothek und Journallesezirkel, deren Benutzung jedem Mitgliede ebenso wie jedem dem Verein nicht angehörenden Buchhändler freisteht. Mit dem Verein ist eine Unterstützungscasse verbunden. Der Vorstand besteht aus: Präses: Hr. M. Meuche (Boysen); Cassirer: Hr. E. Maasch (Boysen); Schriftführer: Hr. M. Merseburger (Kriebel); Bibliothekar: Hr. H. Hennig (Seitz). Vertrauensmann der Unterstützungscasse: Hr. Aug. Nodot, in Firma Hoffmann & Campe.

Bürger-Verein zu Barmbeck. Dieser Verein ist am 29. August 1859 gegründet und zählt gegenwärtig 250 Mitglieder. Zweck des Vereins ist: gemeinschaftliche Berathung, Förderung und event. Vertretung örtlicher und gesellschaftlicher Interessen, nützlicher und wohlthätiger Einrichtungen, wissenschaftlicher Unterhaltungen und geselliger Vergnügungen der Mitglieder und deren Familien. Debatte religiöser und politischer Fragen ist ausgeschlossen. Die Versammlungen finden im Separat-Locale in „von Essen's Garten" jeden Mittwoch, Abends 8 Uhr, statt. Der Verein unterhält eine Bibliothek von gegenwärtig 5000 Bänden zur freien Benutzung abseiten der Mitglieder. Präses: Herr Ernst Müller.

Bürger-Verein für den Billwärder-Ausschlag, Billwärder und die Vogtei Elbinseln. 1. Vorsitzender: J. H. G. Walthoff; 2. Vorsitzender: Gustav Schulz; Cassirer: J. Gillmeister; ist am 30. Januar 1877 errichtet, zählt gegenwärtig 350 Mitglieder. Zweck des Vereins ist gemeinschaftliche Berathung, Förderung und Vertretung örtlicher, wie allgemein vaterstädtischer Interessen, Erweckung des politischen Selbstbewußtseins der Wähler und Hebung des freundschaftlichen Verkehrs unter den Mitgliedern. Die Versammlungen finden jeden zweiten Dienstag im Monat im Separat-Local Meyer's Salon, Rothenburgsort, statt. Der Verein unterhält ein mit 21 Journalen assortirtes Lesezimmer, welches täglich, Abends von 6—11 und Sonntag, Vormittags von 9—1 Uhr den Mitgliedern geöffnet ist. Der Verein hat ein permanentes Comité aus seinen Mitgliedern erwählt, welchem das Arrangement der jährlich wiederkehrenden Weihnachtsbescheerung an arme Kinder aus seinem District obliegt.

Bürger-Verein außerhalb des Dammthors. Der Bürgerverein außerhalb des Dammthors wurde am 10. Februar 1848 gegründet. Er will das allgemeine Wohl und das Gesammtinteresse dieses Gebietes auf gesetzlichem Wege und durch gesetzliche Mittel fördern. In seinen monatlichen Generalversammlungen wird vorzugsweise über die Erreichung dieses Zieles berathen und beschlossen, während die wöchentlichen Zusammenkünfte mehr der geselligen Unterhaltung dienen sollen. Um die Armenpflege dieses Districts zu ergänzen, hat der Verein eine ständige Commission bestellt, die besonders in den Wintermonaten und zur Weihnachtszeit durch Vertheilung von Lebensmitteln, Kleidung, Feuerung ꝛc. der verschämten Armuth zu Hülfe kommt und eine Anzahl Kinder zur Confirmation anständig kleidet. Der Verein zählt gegenwärtig ca. 100 active Mitglieder. Das Versammlungslocal ist Grindelallee 184. Präses: Herr W. H. C. Haack; 1. Vice-Präses: Herr Ed. Schlemermeyer; 2. Vice-Präses: Herr Th. Grefe; Protocollist: Herr John Koch; Cassirer: Herr H. Berckholtz.

Bürger-Verein, Hammer, gestiftet 1863, bezweckt die Berathung und Förderung communaler und staatlicher Interessen, sowie die Unterstützung nützlicher und wohlthätiger Einrichtungen, insbesondere der Hammer-Gemeinde, verbunden mit gesellschaftlichen Zusammenkünften der Mitglieder. Die Versammlungen finden jeden ersten Mittwoch im Monat bei Herrn Schöneberg in Hamm statt. Die Aufnahme neuer Mitglieder geschieht durch Ballotage. Präses des Vereins ist Herr Gemeindevorstand Gäbler.

Bürger-Verein von St. Pauli, gegründet den 8. März 1843, derselbe hat den Zweck communale Angelegenheiten zu besprechen, bestehenden Mängeln abzuhelfen und nützliche und wohlthätige Einrichtungen zu fördern, verbunden mit gesellschaftlichen Unterhaltungen. Eine Bibliothek von 6000 Bänden, welche alljährlich vermehrt wird, steht den Mitgliedern unentgeltlich zur Benutzung. Jeder Bürger des Hamburgischen Staates kann als ordentliches Mitglied, Bürger benachbarter Staaten als sociale Mitglieder aufgenommen werden, insofern ihre sociale Stellung und ihre Unbescholtenheit documentirt sind. Der Verein besteht z. Z. aus ca. 420 Mitgliedern. Das Vereinslocal ist Heinestraße 12, bei Herrn Hack. Der Vorstand besteht b. Z. aus den Herren Georg Bendix, Präses; Heinr. Möller, Vice-Präses; L. Behrens, Cassirer; C. W. Hollander, 1. Schriftführer; W. F. Lembke, 2. Schriftführer, Zimmermann und v. Hein, Bibliothekare; D. Ketsch und Christian Halben, Assistenten.

Bürger-Verein, Neuer, in St. Pauli, gestiftet am 7. März 1874. Zweck: Zusammenwirken sämmtlicher Mitglieder für reichstreue Parlaments- und fortschrittliche Bürgerschaftswahlen, Förderung gemeinnütziger Angelegenheiten und gesellige Unterhaltung. Eine Bibliothek, sowie an den Versammlungsabenden auch verschiedene Journale stehen den Mitgliedern zur Verfügung. Vereinslocal: St. Pauli, Marienstr. 32, Mittelsträß, Bierhalle. Präses: Herr Th. Fürst, Marienstr. 39.

„Cicero". Verein zur Ausbildung in der freien Rede. Versammlung alle 14 Tage, Donnerstag, Abends 9 Uhr in Borgert's Clubhaus, Schauenburgerstraße 14.

Cigarren-Arbeiter-Verein, Hamburger. Besteht seit 1848. Vereinslokal: Schauenburgerstraße 14. Der Verein zählt 7—800 Mitglieder, hat eine Kranken-, Sterbe- und Reise-Casse. D. z. Präses ist: Herr S. Eichwege, H. Finkelberg, Schriftführer, Bote: G. Krumpf.

Consum-Verein in St. Pauli von 1868. In 3 Magazinen: Sternstr. 19, Thalstr. 99 u. Amandastr. 19 werden den (ca. 700) Mitgliedern unverfälschte Lebensbedürfnisse mit geringem Kostenaufschlage gegen baare Zahlung verkauft. Der Vorstand besteht aus 17 Personen und erneuert sich alljährlich durch Neuwahl von 5—6 Mitgliedern; eine Commission desselben besorgt den Waareneinkauf und bestimmt den Verkaufspreis.

Droguisten-Verein, Hamburg-Altonaer. Gegründet am 22. October 1872. Zweck desselben ist: Die Vertretung der gemeinschaftlichen Interessen nach jeder Richtung, sowie die freundschaftliche Annäherung der Fachgenossen. Die Aufnahme findet auf Vorschlag eines Mitgliedes statt. Der Vorstand besteht aus den Herren J. Behrmann, Th. Nebelung, J. Gillmeister, H. Petersen und G. J. v. Soden.

Eppendorfer Verein, gegründet am 25. Februar 1873, bezweckt die Beförderung der communalen Interessen Eppendorfs. Versammlung jeden ersten Donnerstag im Monat. Anmeldungen zur Aufnahme werden vom Präses Herrn C. Zimmermann, Eppendorfer Landstr. 205 entgegengenommen.

Feierabend, Der, ist ein evangelischer Jünglingsverein im März 1850 gegründet. Er hat den Zweck, jungen Männern, namentlich aus dem Handwerkerstande, Gelegenheit zu geben sowohl zu freundschaftlichen Zusammenkünften, als auch zur Erwerbung nützlicher Kenntnisse und Fertigkeiten. Das Vereinslocal, St. Annen 14, ist jeden Abend von 8 und Sonntags von Nachmittags 2 Uhr an geöffnet. Für gesunde Lectüre wird durch die Bibliothek, sowie durch verschiedene Zeitschriften gesorgt. Lehrlinge können an Allem, das in diesem Vereine geboten